

Als Mitglieder der eidgenössischen Bankenkommision werden gewählt. die Herren Bundesrat Schulthess, als Präsident; Paul Rossy, Direktor der Nationalbank, in Bern, als Vizepräsident; Carl Brüderlin, gew. Direktor des Schweizerischen Bankvereins, in Basel; Emile Walch, gew. Bankdirektor, in Chardonne sur Vevey, und Ständerat Zust, in Luzern.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in neuer Ausgabe (1935) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (177 Seiten in 8^o) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, 11. und 13. Juni 1928, 26. März 1934 und 15. Juni 1934 getroffenen Abänderungen;
2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;
3. das Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege;
4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;
5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2. 50

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe von Januar 1935. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Übersicht der Referendumsvorlagen und Initiativbegehren

(von 1909 bis 1934)

und der

eidgenössischen Volksabstimmungen seit 1848

(Stimmberechtigte; Beteiligung; Annehmende und Verwerfende etc.)

Diese Übersicht ist auf **31. Dezember 1934** abgeschlossen. Sie kann zum Preise von **Fr. 1.—** (zuzüglich Porto und Nachnahmespesen) bei der unterzeichneten Verwaltung bezogen werden.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Staatsverträge der Schweiz mit dem Ausland.

Nachtrag zu der Sammlung von Marx.

Als Nachtrag zu dem von Dr. Paul Marx verfassten „Register zu den geltenden Staatsverträgen der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone mit dem Ausland“ hat die Justizabteilung die von 1917 bis Ende Januar 1934 in der eidgenössischen Gesetzsammlung publizierten Staatsverträge der Schweiz mit dem Ausland zusammengestellt.

Diese Zusammenstellung ist bei der Justizabteilung zum Preis von **Fr. 1. 80** (zuzüglich Portoauslagen) beziehbar.

Eidgenössische Justizabteilung.

Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden.

4. Heft (1930).

Das 4. Heft der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden. Das Heft umfasst 179 Seiten.

Die Sammlung der **Verwaltungsentscheide der Bundesbehörden** enthält nicht nur Entscheidungen des Bundesrates oder von Departementen in Beschwerdefällen, sondern, sogar zum grössern Teil, Äusserungen grundsätzlicher Natur von Verwaltungsstellen, die sich zur Publikation eignen, Auskünfte, Weisungen.

Preis des Exemplars Fr. 1. 80, zuzüglich Porto und Nachnahmespesen.

Die Hefte 1, 2 und 3 sind zum Preise von Fr. 1. 30 per Stück erhältlich.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Postgebäude Winterthur.

Über die Ausführung von **Maurer-, Versetz- und Steinhauerarbeiten** für die Fassadenrenovation des **Postgebäudes Winterthur** wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind von 14 bis 18 Uhr im Bureau der eidgenössischen Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Winterthur“ bis und mit dem **8. April 1935** franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.
(2.).

Bern, den 22. März 1935.

Eidgenössische Technische Hochschule in Zürich.

Über die Ausführung von **Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Versetz- und Eisenbetonarbeiten** zum Um- und Erweiterungsbau des **Chemiegebäudes** an der **Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich** wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind von 8 bis 10 Uhr im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Prof. O. R. Salvisberg, E. T. H. Zürich, Zimmer 1 b, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für die Erweiterungsbauten des Chemiegebäudes E. T. H. Zürich“, bis und mit **10. April 1935** franko einzusenden an die

Direktion der eidg. Bauten.
(2.).

Bern, den 22. März 1935.

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13. Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldeungs- termin
Präsident der Aufsichts- kommission (Prof. Dr. Rohn, E. T. H. Zürich)	Unterförster an der eidgenössischen An- stalt für das forst- liche Versuchswesen	Patent als Unterförster. Zu- erst Haus- und Labora- toriumsdienst, später auch Verwendung bei Versuchs- arbeiten auf dem Terrain. Kenntnis einer zweiten Landessprache	3500 bis 6800	30. April 1935
			(2.)	
Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und eventuellen Zeugnisabschriften				
Justizabteilung des Justiz- und Polizei- departements	Kanzlist	Gute allgemeine Bildung. Erfahrung im Verwaltungs- dienst, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache, Vorkenntnisse des Italienischen	3800 bis 7400	31. März 1935
				(2.)
Für den Fall einer Beförderung wird ferner folgende Stelle zur Wieder- besetzung ausgeschrieben:				
Justizabteilung des Justiz- und Polizei- departements	Kanzleihilfe II. evtl. I. Klasse	Gute allgemeine Bildung, Maschinenschreiben und Stenographie. Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache. Vor- kenntnisse des Italienischen	3300 bis 5700 5700 3500 bis 6500	31. März 1935
				(2.)
Zollkreisdirektion in Lausanne	Revisor bei der Zollkreis- direktion Lausanne	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	30. März 1935
				(2.)



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1935
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.03.1935
Date	
Data	
Seite	605-608
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 602

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.